

## **C E T A und seine schlimmsten AUSWIRKUNGEN in 15 Punkten**

### **C E T A untergräbt Demokratie, Arbeitnehmerrechte, Gemeinwohl und Umweltschutz**

#### **1.) C E T A - Profiteure dieser Investitionsschutzklagen sind weltweit operierende Anwaltskanzleien**

„Sie fordern Konzerne regelrecht auf zu klagen - sogar auf eigene Kosten. Gewinnen sie, streichen sie 80 % des Schadensersatzes ein, die 20 % sind dann für die Konzerne. Es geht aber noch besser: Privatleute können Aktien erwerben und auf erfolgreiche Klagen spekulieren.“

#### **2.) C E T A - Fracking**

„Unter CETA könnten Unternehmen auch gegen ein mögliches künftiges Verbot der Schiefergasförderung (Fracking) klagen. Fracking steht im Verdacht, das Grundwasser durch Chemikalien zu vergiften und sogar Erdbeben auszulösen. Kanada ist unter dem CETA- ähnlichen NAFTA-Abkommen bereits verklagt worden, nachdem die Provinz Québec Fracking gestoppt hatte.“

#### **3.) C E T A - Europäisches Vorsorgeprinzip wird durch „wissenschaftsbasierte“ Entscheidungen ersetzt**

Das in der Europäischen Union mühsam erkämpfte „Vorsorgeprinzip“ wird demnach dem US-amerikanischen Nachweisprinzip weichen müssen. Die Pharmaindustrie in Europa wird nicht mehr nachweisen müssen, ob ihr neues Medikament schädliche Nebenwirkungen hat, sondern der Patient muss nachweisen, ob seine Schädigung vom Medikament herrührt.

#### **4.) C E T A - Harmonisierung der Regeln (z. B. Asbest)**

In der EU ist die Verwendung von Asbest verboten. In den USA sind nur Schulen von Asbest ausgenommen. Die EIJ hat seit 1. Juni 2007 Chemikalienverordnung REACH. Ein Dorn im Auge der chemischen Industrie. Mit TTIP und CETA besteht jetzt die große Chance, REACH wieder aufzuweichen. Mit dem Begriff „Harmonisierung“ sollen unterschiedliche Gefährdungsaspekte angeglichen werden. Während die EU über 1.300 Stoffe in Körperpflegeprodukten verbietet, sind es in den USA lediglich 11.

#### **5.) C E T A - Ratchet-Klausel - Privatisierung nicht rückgängig zu machen**

(Sperrklinkenklausel). Sie besagt, dass wenn ein staatliches Unternehmen (wie etwa die Stadtwerke) erst einmal privatisiert wurde, es nicht mehr erlaubt ist, dieses Unternehmen jemals wieder zu rekommunalisieren.

#### **6.) C E T A - Stillstandsklausel - gegenwärtige Regulierung darf nicht angehoben werden**

Sie besagt, dass der gegenwärtige Stand der Regulierung beibehalten werden muss und nicht angehoben werden darf. Also dürfen auch Umweltstandards nicht schärfer gefasst werden als bisher. Wenn ein Staat seine Umweltauflagen absenkt, dann ist das der Stand, der jetzt eingefroren wird. Es darf nicht auf den alten Stand zurückreguliert werden.

#### **7.) C E T A - Negativ-Listen-Ansatz**

Dies bedeutet, dass für alle Bereiche (wie z.B. der Dienstleistungsbereich), die nicht explizit aufgelistet sind, Liberalisierungsverpflichtungen eingegangen werden. Dieser Ansatz führt dazu, dass gewünschte Ausnahmen von Liberalisierungsverpflichtungen in hunderte Seiten langen, kaum zu durchschauenden Anhängen aufgelistet werden. Eine Überprüfung, ob wichtige, schützenswerte Bereiche auf den Ausnahmelisten vergessen wurden, ist schwer möglich. (DGB-Positionspapier vom 2.12.2014)

#### **8.) C E T A - „Living Agreement“ („lebendes Abkommen“)**

ist die Zauberformel, um Parlamente zu entmachten. Alles, was bisher an Schutzvorschriften nicht gekippt werden konnte, soll nun einem „Regulierungsrat“ anheimfallen. Wenn von Seiten der Politik im Moment noch behauptet wird, es wird keine Absenkung der Standards geben, ist das nur als Beruhigungsspiel für die Bevölkerung anzusehen. Mit dem „Living-Agreement“ bekommen Konzerne die Macht, schleichend für „Harmonisierung“ zu sorgen. Konzerne bekommen also Mitspracherecht bei Gesetzgebungsverfahren - am Parlament vorbei und ohne demokratische Kontrolle.

#### **9.) C E T A - Gemeinden können einen großen Teil ihrer politischen Gestaltungsmacht verlieren**

Ein europäisches Freihandelsabkommen mit den USA oder mit Kanada - das klingt für die deutschen Gemeinden weit weg. Doch die Kommunen könnten einen großen Teil ihrer politischen Gestaltungsmacht verlieren - ob bei Mietprelsbremsen, Gewerbeansiedlungen, öffentlichen Krankenhäusern oder der Abfallbeseitigung. Dies ist das Ergebnis einer neuen Kurzstudie des Bürgernetzwerkes Campact.

#### **10.) C E T A - Schiedsgerichte - als paralleles Rechtssystem - hebeln bereits seit 2016 die nationalen Gesetze aus !!**

[https://www.attac.de/fileadmin/user\\_upload/Kampagnen/ttip/ceta-texte/Factsheet\\_vorlaufige\\_Anwendung\\_CETA\\_April\\_17.pdf](https://www.attac.de/fileadmin/user_upload/Kampagnen/ttip/ceta-texte/Factsheet_vorlaufige_Anwendung_CETA_April_17.pdf)

<https://www.dw.com/de/vattenfall-gegen-deutschland/a-36003826>

<https://www.bund.net/service/presse/pressemittelungen/detail/news/kommentar-zur-vattenfall-klage-von-profitgier-getrieben-nachbesserungen-an-entschaedigungsregelungen-aendern-jedoch-nichts-am-atomausstieg/?wc=22933>

[C E T A - Attac - Kampagne Handelsabkommen](#)

[C E T A - Attac - Analyse = Freihandel in die Defensive: CETA in die Tonne !](#)

#### **11.) C E T A - privilegiert Investoren**

#### **12.) C E T A - bedroht Umwelt-und Sozialstandards**

#### **13.) C E T A - gefährdet die bäuerliche Landwirtschaft**

#### **14.) C E T A - gefährdet öffentliche Dienstleistungen**

#### **15.) C E T A - höhlt Demokratie und Rechtsstaatlichkeit aus**

**Praktische Beispiele und gute, tiefer gehende Informationen zu CETA findet ihr hier:**

<http://esgehtanders.de/freihandelsabkommen-ttip-ceta-und-tisa/>

**Und noch detailliertere Informationen zu CETA bei Attac-Deutschland z.B. hier:**

<http://www.attac.de/index.php?id=71381>